

Fragestunde COVID

Philipp Wilhelm, Grossrat Davos

Stark verzögerte Ausbezahlung von Kurzarbeitsentschädigung

Die Corona-Krise setzt vielen Betrieben wirtschaftlich enorm zu. Viele sind auf schnell zufließende Entschädigung angewiesen. Die bestehenden Instrumente wie Kurzarbeitsentschädigung oder die bestehende Härtefallregelung reichen nicht mehr aus. Es ist aber mindestens notwendig, dass diese bestehenden Instrumente sauber funktionierten.

In einem Austausch mit Vertretenden der Davoser Wirtschaft von Ende Januar wurde von Fällen berichtet, in denen die Kurzarbeitsentschädigungen für den Monat Dezember noch nicht ausbezahlt wurden (Stand 25.01.2021). Am Montag, 8. Februar 2021 schätzt der für die KMU-Hotline der Gemeinde Davos beauftragte Treuhänder, dass rund 80% der Kurzarbeitsentschädigung, auf die seine Klient*innen Anspruch anmeldeten, noch nicht ausbezahlt seien.

Derartige Verzögerungen bei der Auszahlung von Ausfall-Entschädigungen sind in der aktuellen Lage gravierend und müssen dringend vermieden werden. Die Leute müssen sich darauf verlassen können, dass die finanziellen Entschädigungen, auf die sie Anspruch haben, zeitnah ausbezahlt werden.

Aus diesen Gründen stellen sich folgende Fragen:

1. Wie gross ist der Zahlungsverzug des Kantons gegenüber den Empfänger*innen von Kurzarbeitsentschädigungen tatsächlich?
2. Wie präsentiert sich ein allfälliger Zahlungsrückstand bei allen anderen Entschädigungsarten?
3. Wie gedenkt der Kanton, umgehend eine zeitnahe Auszahlung aller Unterstützungsleistungen sicherzustellen?